

# Wirtschaftsausblick Europa, Österreich & CE/SEE (Präsentation)

Die Wachstumsschwäche in Teilen Westeuropas (v.a. Deutschland, Österreich) und im Vorjahr auch in Zentraleuropa scheint langsam überwunden. Mittelfristig schneiden Zentral- und Südosteuropa (CE/SEE) deutlich besser ab als der Euroraum und Deutschland plus Österreich. Das Wirtschaftswachstum wird u.a. durch einen soliden Investitionszyklus gestützt. Zinssenkungen und Reallohnzuwächse helfen ebenso in CE/SEE. Am Standort Österreich könnte sich die Wachstumsschwäche länger hinziehen. Die hohe Inflation "frisst" das Wachstum, die internationale (preisliche) Wettbewerbsfähigkeit erodiert schleichend aber sicher.

<i>Wachstumsschwäche Deutschland &amp; Österreich - ohne Folgen für CE/SEE?</i>	<b>1</b>
<i>"Wachstumskaiser" Südosteuropa</i>	<b>2</b>
<i>Wachstums- und Inflationsprognosen 2024-2026</i>	<b>3</b>
<i>Disclaimer</i>	<b>5</b>
<i>Analyst</i>	<b>9</b>



## Ende der Wirtschaftsschwäche in Europa, Deutschland und Österreich - wie sieht es in Zentral- und Südosteuropa aus?

19. Juni 2024, Wien, RBI-Dinner - Export and Trade Finance Dialogue, Sky Conference  
Gunter Deuber, Chefökonom, Bereichsleiter Volkswirtschaft und Finanzanalyse  
Raiffeisen Research, Raiffeisen Bank International AG, Wien

### Wachstumsschwäche Deutschland & Österreich - ohne Folgen für CE/SEE?

Die wirtschaftliche Entwicklung in **Deutschland** verläuft weiterhin schleppend. Nach einem moderaten BIP-Rückgang 2023 (-0,2 %), wird heuer ein Nullwachstum erwartet (Konsensprognose 0,1 %). **Österreich** schneidet in der Zweijahressicht beim Wirtschaftswachstum noch schwächer ab als der "kranke Mann Europas" (BIP 2023: -0,8 %, 2024f: 0,2 %). Die Wachstumsschwäche in Österreich ist kaum dem Handelspartner Deutschland zuzuschreiben. Denn ebenfalls mit Deutschland stark verflochtene Länder in **Zentraleuropa (CE)** weisen 2023 zumindest geringere BIP-Rückgänge bzw. 2024 voraussichtlich deutlicher höhere Wachstumsraten der Wirtschaftsleistung aus. In **Österreich** bremst vor allem eine (Kern-)Inflationsrate deutlich über dem Eurozonenschnitt das Wachstum ein ("Inflation frisst Wachstum"). Hohe Lohnsteigerungen der letzten 2 Jahre lasten auf der internationalen Wettbewerbsfähigkeit.

In Deutschland und Österreich entwickeln sich die **gesamtwirtschaftlichen Investitionen** schwach, in Deutschland ist seit Jahren sogar eine eklatante und teils selbst verschuldete Investitionsschwäche erkennbar. In **Zentral- und Südosteuropa** tragen u.a. auch **EU-Gelder** und deren Multiplikatoreffekte zu soliden, wenn auch nicht überbordenden, Zuwachsraten bei den gesamtwirtschaftlichen Investitionen bei (Bruttoanlageinvestitionen). Damit ist ein ähnliches Bild wie im Euroraum erkennbar, wo auch EU-Länder mit höheren Länderallokationen (Spanien, Italien) teils besser abschneiden als etwa Deutschland (geringe EU-Allokationen, strukturell angelegte niedrige Investitionsneigung, aktuelle Einflüsse der wirtschaftspolitischen Unsicherheit). Insofern kann sich die Region CE/SEE derzeit in gewisser Weise von der enttäuschenden wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland abkoppeln. Zudem profitiert die Region

**Gunter DEUBER**

*Analyst Editor*

+43 1 71707-5707

gunter.deuber@rbinternational.com

**Amadea HIESS**

*Analyst Editor*

+43 1 71707-1178

amadea.hiess@rbinternational.com

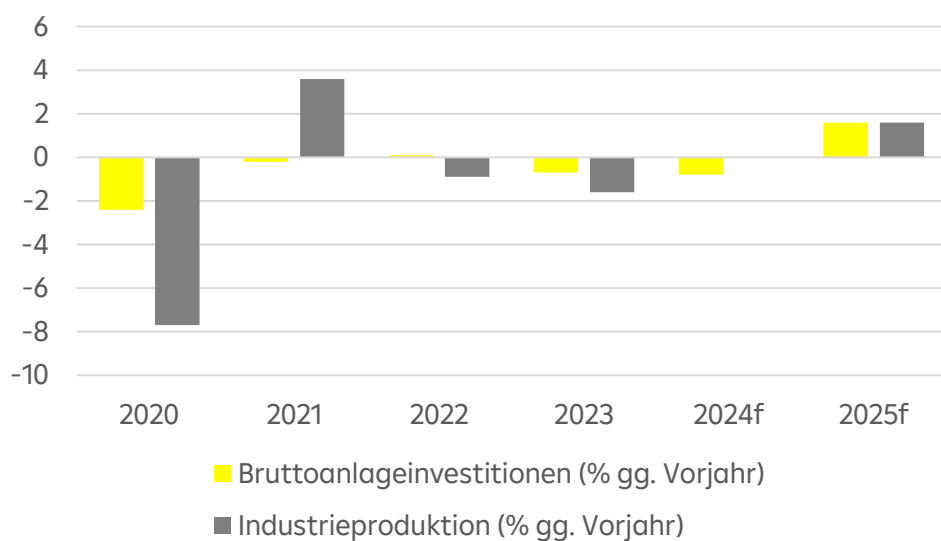
Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Marketingmitteilung.

This report is intended for replaceme@bluematrix.com. Unauthorized distribution of this report is prohibited.

davon, dass eher der Produktionsstandort Deutschland derzeit ein veritables Attraktivitätsproblem hat, es aber der deutschen Industrie besser geht als die heimischen Wirtschaftsdaten es nahelegen.

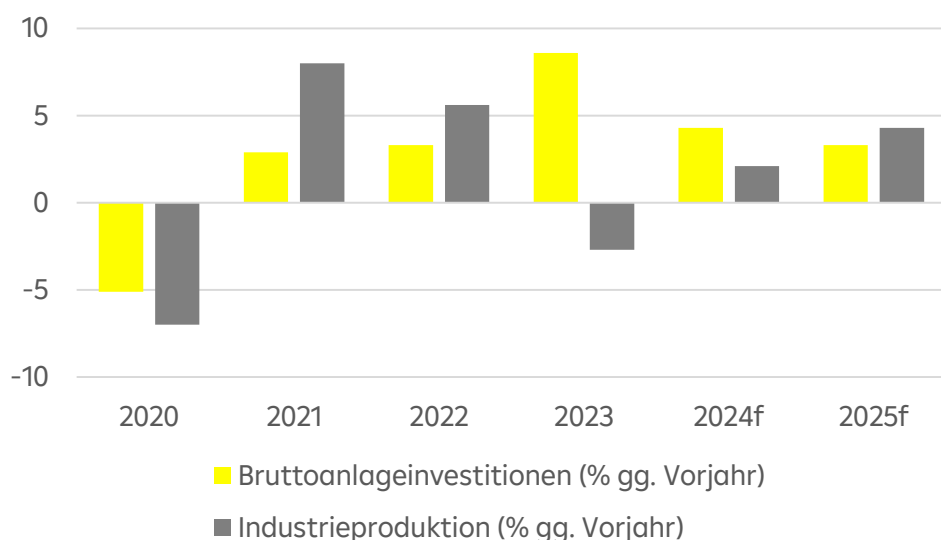
Derzeit steht Deutschland als der (vermeintlich) wirtschaftliche "kranke Mann" Europas in der Auslage. Wir würden hierzulande vor so einer verengten Sachlage warnen. **Hierzulande** zeichnet sich eine **deutliche Verschlechterung** der **internationalen (preislichen) Wettbewerbsfähigkeit** ab, der Arbeitsmarkt ist leergefegt und wir haben uns fast zum Europameister in der Teilzeitarbeit gemausert. Die heimische Industrie macht sich Sorgen wie noch nie seit dem Jahr 2000 um ihre Wettbewerbsfähigkeit (innerhalb der EU), noch verbuchte Exporterfolge wurden "nur" zu Lasten der Marge erzielt (d.h. Preisanstiege wurden offenbar nicht voll weitergegeben).

### Deutschland: Investitionen & Industrieproduktion



Quelle: Eurostat, FocusEconomics (Juni Prognosen), RBI/Raiffeisen Research

### CE/SEE: Investitionen & Industrieproduktion



Quelle: Eurostat, RBI/Raiffeisen Research

### "Wachstumskaiser" Südosteuropa

Etwas neidisch oder verwundert blickt man gerade aus Europa auf die andere Seite des Atlantiks. Hier wächst die **US-Wirtschaft** – trotz deutlicher geldpolitischer Straffung – deutlich dynamischer als der Euroraum (BIP-Zuwachsraten von 2%+ in 2023/2024 in

den USA). Etwas aus dem Blickfeld gerät hier, dass die Regionen CE und SEE seit 2020 gerechnet die Wachstumsdynamik in den USA sogar noch deutlich übertroffen haben. Unternehmen aus Österreich profitieren von dieser Entwicklung durch solide Exporte in die Region oder eine solide Umsatzdynamik vor Ort.

Die Region **Südosteuropa** ist hier (reales BIP Wachstum seit 2020) sogar "Europameister" vor CE. In Summe gibt es gute Gründe für die **soliden Wachstumsperspektiven in CE/SEE**. Die Region profitiert von beträchtlichen Allokationen an EU-Geldern. Zudem können in vielen Ländern die Zinsen angesichts erkennbarer Erfolge der Inflationsbekämpfung schon wieder gesenkt werden, die Inflationsraten sinken merkbarer – von höheren Niveaus – als in Westeuropa. Dies stützt den privaten Konsum. Zudem sind hier Reallohnzuwächse erkennbar. Allerdings engt sich der Spielraum lokaler Notenbanken durch eine zögerliche US-Notenbank sowie die Aussicht auf eher schleppende Leitzinssenkungen der EZB und Fed ein. Weiteres erhöhen anstehende Wahlen und eventuell auch erforderliche fiskalische Konsolidierungsschritte die wirtschaftspolitische Unsicherheit (Slowakei, Polen, Rumänien)

*Unsere makroökonomischen Prognosen finden Sie in den Tabellen anbei sowie mehr Inhalte in der Präsentation anbei (gehalten in Kooperation mit der WKO in Wien am traditionellen WKO-RBI Dinner - Export and Trade Finance Dialogue).*

**Bitte klicken Sie rechts auf "Anhang herunterladen", um zur Präsentation zu gelangen!**

### Wachstums- und Inflationsprognosen 2024-2026

Reales BIP (% gg. Vorjahr)	2021	2022	2023	2024e	2025f	2026f
<b>Eurozone</b>	5,9	3,5	0,5	0,8	1,5	1,3
<b>Österreich</b>	4,2	4,8	-0,8	0,2	1,4	1,4
<b>Deutschland*</b>	3,2	1,8	-0,2	0,1	1,2	1,3
<b>CE</b>	<b>6,1</b>	<b>4,1</b>	<b>0,1</b>	<b>2,5</b>	<b>3,4</b>	<b>3,3</b>
<b>Polen</b>	6,9	5,3	0,2	3,1	3,8	3,5
<b>Ungarn</b>	7,1	4,6	-0,7	2,2	3,4	4,0
<b>Tschechische Republik</b>	3,5	2,4	-0,2	1,5	2,9	2,8
<b>Slowakei</b>	4,8	1,8	1,1	2,1	2,1	2,6
<b>Slovenien</b>	8,2	2,5	1,6	2,4	2,5	2,3
<b>SEE</b>	<b>7,3</b>	<b>4,3</b>	<b>2,3</b>	<b>2,7</b>	<b>3,5</b>	<b>3,1</b>
<b>Rumänien</b>	5,7	4,1	2,1	2,4	3,5	3,0
<b>Bulgarien</b>	7,7	3,9	1,8	2,5	3,5	3,5
<b>Kroatien</b>	13,0	7,0	3,1	3,2	2,7	2,6
<b>Serbien</b>	7,5	2,4	2,5	3,5	4,0	3,6
<b>Bosnien und Herzegowina</b>	7,4	4,2	1,7	2,6	3,0	3,2
<b>Albanien</b>	8,9	4,9	3,4	3,5	3,9	3,5
<b>Kosovo</b>	10,7	4,3	3,3	3,9	4,0	3,8

Quelle: LSEG, FocusEconomics (\*Deutschland), RBI/Raiffeisen Research

## VPI-Inflation (Ø, % yoy)

	2021	2022	2023	2024e	2025f	2026f
<b>Eurozone</b>	2,6	8,4	5,4	2,6	1,9	1,6
<b>Österreich</b>	2,8	8,6	7,7	3,9	2,8	2,5
<b>Deutschland*</b>	3,2	8,7	6,0	2,4	2,0	2,0
<b>CE</b>	<b>4,5</b>	<b>14,1</b>	<b>12,0</b>	<b>3,6</b>	<b>3,3</b>	<b>2,8</b>
<b>Polen</b>	5,2	14,4	11,6	4,0	3,5	3,0
<b>Ungarn</b>	5,1	14,5	17,6	3,8	3,5	3,3
<b>Tschechische Republik</b>	3,8	15,1	10,7	2,5	2,4	2,1
<b>Slowakei</b>	2,8	12,1	11,1	3,3	3,9	2,3
<b>Slovenien</b>	2,0	9,3	7,2	3,2	2,5	2,3
<b>SEE</b>	<b>4,1</b>	<b>13,2</b>	<b>9,7</b>	<b>4,3</b>	<b>3,4</b>	<b>3,0</b>
<b>Rumänien</b>	5,1	13,8	10,4	5,1	3,9	3,3
<b>Bulgarien</b>	3,3	15,3	9,5	3,3	3,2	3,0
<b>Kroatien</b>	2,6	10,8	8,0	3,0	2,6	2,0
<b>Serbien</b>	4,0	11,9	12,1	4,7	3,0	3,0
<b>Bosnien und Herzegowina</b>	2,0	14,0	6,1	2,7	2,0	2,0
<b>Albanien</b>	2,0	6,7	4,8	3,3	3,2	3,0
<b>Kosovo</b>	3,4	11,6	4,9	2,8	3,1	2,5

Quelle: LSEG, FocusEconomics (\*Deutschland), RBI/Raiffeisen Research

## Offenlegungen

### Risikohinweise und Aufklärungen

#### Warnhinweise

- Die Zahlenangaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung. Dies gilt insbesondere, falls das Finanzinstrument, der Finanzindex oder die Wertpapierdienstleistung seit weniger als 12 Monaten angeboten wird. Insbesondere ist dann dieser besonders kurze Vergleichszeitraum kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.
- Die Wertentwicklung eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung wird durch Provisionen, Gebühren und andere Entgelte reduziert, die von den individuellen Umständen des Investors abhängen.
- Infolge von Währungsschwankungen kann das Veranlagungsergebnis eines Finanzinstruments sowie einer Finanz- oder Wertpapierdienstleistung steigen oder fallen.
- Prognosen zu zukünftigen Entwicklungen beruhen auf reinen Schätzungen und Annahmen. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung kann von der Prognose abweichen. Prognosen sind daher kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung.

Eine Darstellung der Konzepte und Methoden, die bei der Erstellung von Finanzanalysen angewendet werden, ist verfügbar unter: [www.raiffeisenresearch.com/concept\\_and\\_methods](http://www.raiffeisenresearch.com/concept_and_methods).

Detaillierte Information zur Sensitivitätsanalyse (Verfahren zur Prüfung der Stabilität der in Zusammenhang mit Finanzanalysen unter Umständen getätigten Annahmen) sind unter folgendem Link zu finden: [www.raiffeisenresearch.com/sensitivity\\_analysis](http://www.raiffeisenresearch.com/sensitivity_analysis).

Offenlegung von Umständen und Interessen, die die Objektivität der RBI gefährden könnten: [www.raiffeisenresearch.com/disclosuresobjectivity](http://www.raiffeisenresearch.com/disclosuresobjectivity).

Detaillierte Informationen zu Empfehlungen der dieser Publikation unmittelbar vorausgehenden 12 Monate zu Finanzinstrumenten und Emittenten (gem. Art. 4 (1) i) Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016) sind verfügbar unter: [https://raiffeisenresearch.com/web/rbi-research-portal/recommendation\\_history](https://raiffeisenresearch.com/web/rbi-research-portal/recommendation_history).

#### WICHTIGE RECHTLICHE HINWEISE

Mit dem Aufruf und/oder der Nutzung der Informationen, Dienste, Linkverknüpfungen, Funktionen, Anwendungen oder Programme (im Folgenden zusammen "Inhalte") dieser Webseite unterwirft sich der Benutzer den nachstehenden Bedingungen:

#### Urheberrecht

Die Inhalte dieser Webseite und ihrer Subseiten (im Folgenden zusammen "RBI Research-Webseite") sind urheberrechtlich geschützt. Das Herunterladen oder die Speicherung der auf der RBI Research-Webseite enthaltenen Anwendungen oder Programme, sowie die (vollständige oder teilweise) Reproduktion, Übermittlung, Modifikation oder Verknüpfung der Inhalte der RBI Research-Webseite ist nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Zustimmung von Raiffeisen Bank International AG ("RBI") gestattet.

#### Informationsinhalte, Aktualität

Die Inhalte der RBI Research-Webseite dienen ausschließlich zur Information und stellen weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten im Sinne von Artikel 5 Absatz 1 Ziffer 15 der EU-Richtlinie 2014/65 ("MiFID II") in einer oder mehreren Rechtsordnungen dar (und dürfen in keiner Weise als Angebot oder Verkauf in Bezug auf Wertpapiere oder andere Finanzinstrumente angesehen werden). Insbesondere wurden und werden keine Wertpapiere gemäß dem United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") registriert und keine solchen Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika angeboten oder verkauft werden, wenn sie nicht gemäß dem Securities Act registriert oder von der Registrierungspflicht befreit sind.

Die RBI ist bei der Recherche der auf der RBI Research-Webseite publizierten oder zur Verfügung gestellten Informationen, wie auch bei der Auswahl der von ihr verwendeten Informationsquellen um größtmögliche Sorgfalt bemüht. Trotzdem kann die RBI keinerlei Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder dauernde Verfügbarkeit der auf der RBI Research-Webseite zur Verfügung gestellten Informationen bzw. Informationsquellen übernehmen.

Die auf der RBI Research-Webseite publizierten Informationen oder Prognosen basieren auf dem Wissenstand und der Markteinschätzung zum entsprechenden, im jeweiligen Dokument angegebenen Zeitpunkt. Bestimmte Informationen auf der RBI Research-Webseite stellen zukunftsgerichtete Aussagen dar. Jegliche Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder für den Eintritt der erstellten Prognosen wird ausdrücklich ausgeschlossen. Solche Aussagen sind keine Garantie für zukünftige Performance und beinhalten eine Reihe von Risiken, Ungewissheiten und Annahmen. Bestimmte Finanzdaten (wie z.B. Börsenkurse) dürfen unter Umständen erst nach Ablauf einer gewissen, vom jeweiligen Informationsdiensteanbieter vorgeschriebenen Zeitscheibe (in der Regel ca. 15 Minuten oder Vortagesschlusskurse) veröffentlicht werden. Beachten Sie bitte weiters, dass viele Zeitangaben in Greenwich Mean Time (GMT) erfolgen.

Sie erklären sich damit einverstanden und erkennen an, dass die Informationen und Aussagen, die in den Dokumenten, auf die Sie auf der RBI Research-Website zugreifen, enthalten sind, nur zum Datum des jeweiligen Dokuments gelten und dass diese Informationen und Aussagen danach ungenau, veraltet und/oder überholt sein können. Diese Dokumente sollten zu keinem Zeitpunkt als Grundlage für eine Anlageentscheidung herangezogen werden. Die RBI übernimmt keine Verantwortung für die Aufrechterhaltung der auf der RBI Research-Website zur Verfügung gestellten Dokumente oder für deren Aktualisierung. Die Nutzer der RBI Research-Website nehmen daher zur Kenntnis, dass der Inhalt der auf der RBI Research-Website verfügbaren Dokumente möglicherweise nicht die aktuellsten Szenarien, Analysen oder Schlussfolgerungen wiedergibt.

#### **Zugangsbeschränkungen aufgrund lokaler Vorschriften**

Nutzer der RBI Research-Website können auf einige Dokumente und Informationen ohne Registrierungserfordernis und ohne weitere Schranken zugreifen (der entsprechende Bereich auf der RBI Research-Website wird im Folgenden als "uneingeschränkter Bereich" bezeichnet). Mit dem Zugriff auf den uneingeschränkten Bereich erklären Sie sich damit einverstanden und erkennen an, dass die Dokumente auf der RBI Research-Website in Übereinstimmung mit den Gesetzen des Landes, in dem Sie sich befinden, rechtmäßig zur Verfügung gestellt werden dürfen.

Andere Dokumente sind nur für Personen zugänglich, die sich entsprechend dem erforderlichen Verfahren registriert haben. Jener Teil der RBI-Research-Website, der nur über eine Registrierung zugänglich ist, wird im Folgenden als "eingeschränkter Bereich" bezeichnet.

Aufgrund der in einigen Staaten geltenden Vorschriften oder von deren Kapitalmarkt- bzw. Börsenaufsichtsbehörden erlassenen Auflagen sind einige der auf der RBI Research-Webseite publizierten Informationen (wie z.B. Aktienanalysen) nicht für Privatpersonen bestimmt. Um die Einhaltung derartiger lokaler Zugangsbeschränkungen sicherzustellen, behält sich die RBI ihr geeignet erscheinende (technische) Maßnahmen in Bezug auf jene Teile bzw. Informationen ihrer Webseite, die solchen Beschränkungen unterliegen, vor. Die Weitergabe von auf der RBI Research-Webseite enthaltenen Informationen, die solchen lokalen Zugangsbeschränkungen eines Staates unterliegen, an von diesen Beschränkungen betroffenen Personen, kann eine Verletzung der Wertpapiervorschriften oder anderer Gesetze dieses Staates darstellen.

Die Verteilung oder Weitergabe von auf der RBI Research-Webseite publizierten Informationen sowie der Erwerb oder das Angebot der diesbezüglichen Produkte können in bestimmten Ländern Beschränkungen oder Auflagen unterliegen. Leser/Personen, welche solche Informationen von der RBI Research-Webseite aufrufen oder sonst in den Besitz dieser Informationen gelangen, sind angehalten, sich selbst über derartige Beschränkungen zu informieren und diese zu berücksichtigen. Insbesondere dürfen im Regelfall die Produkte, auf welche sich solche auf der RBI Research-Webseite publizierten Informationen beziehen, von US-Personen (das sind juristische/natürliche Personen mit Sitz/Wohnsitz in den U.S.A. oder andere in Regulation S des Securities Act von 1933 in seiner geltenden Fassung definierte Personen) nicht erworben oder gehalten werden.

Nutzer des uneingeschränkten Bereichs sollten sich darüber im Klaren sein, dass die auf diesem Teil der RBI Research-Website zur Verfügung gestellten Dokumente nicht auf der Grundlage zur Verfügung gestellt werden, dass eine Kundenbeziehung zwischen der RBI und dem Nutzer allein auf der Grundlage des Zugangs des Nutzers zu den jeweiligen Dokumenten begründet wird. Die

im uneingeschränkten Bereich verfügbaren Dokumente sind für Nutzer im Europäischen Wirtschaftsraum und im Vereinigten Königreich bestimmt.

### **Linkverknüpfungen mit Webseiten bzw. URLs anderer Betreiber**

Mit Ausnahme der im § 17 des österreichischen E-Commerce-Gesetzes geregelten Fälle übernimmt die RBI keinerlei Haftung für die Inhalte der mit der RBI Research-Webseite verknüpften Webseiten oder URL's anderer Betreiber. Ebensovienig haftet die RBI für eine ständige Verfügbarkeit oder volle Funktionalität von Linkverknüpfungen zu Webseiten oder URL's anderer Betreiber.

### **Haftungsausschluss**

Die RBI haftet in keinem Fall für Verluste oder Schäden gleich welcher Art (einschließlich Folge- oder indirekter Schäden oder entgangenem Gewinn), die durch oder im Zusammenhang mit dem Zugriff auf die RBI Research-Webseite, dem Aufruf, der Nutzung oder der Abfrage ihrer Inhalte oder mit den auf der RBI Research-Webseite eingerichteten Verknüpfungen mit Webseiten oder URLs anderer Betreiber entstehen könnten. Dies gilt auch dann, wenn die RBI auf die Möglichkeit der Entstehung derartiger Schäden hingewiesen wurde.

Weiters haftet die RBI nicht für technische Störungen wie z.B. Server-Ausfälle, Störung oder Ausfall der Telekommunikationsverbindungen udgl., die zu einer (temporären) Nichtverfügbarkeit der RBI Research-Webseite insgesamt oder einzelner ihrer Teilbereiche führen.

### **Speicherung von Registrierungsdaten**

Der eingeschränkte Bereich der RBI Research-Webseite steht nur registrierten Benutzern zur Verfügung. Mit Absendung des von ihm/ihr ausgefüllten Online-Registrierungsformulars bestätigt der Benutzer/die Benutzerin, dass die von ihm/ihr angegebenen Daten vollständig und richtig sind bzw. er/sie die im Formular gestellten Fragen wahrheitsgemäß beantwortet hat. Weiters erklärt sich der Benutzer/die Benutzerin durch die Absendung des von ihm/ihr ausgefüllten online-Formulars ausdrücklich damit einverstanden, dass seine/ihre Registrierungsdaten von der RBI automationsunterstützt verarbeitet und sowohl in der internen Bankorganisation als auch an Kreditinstitute der Raiffeisen-Bankengruppe weitergegeben und von diesen jeweils gleichermaßen verarbeitet, weitergegeben und benützt werden können.

### **Änderungen der RBI Research-Webseite**

Die RBI behält sich vor, jederzeit (falls notwendig auch ohne vorherige Ankündigung) die RBI Research-Webseite zu ändern, d.h. insbesondere bestehende Inhalte (ganz oder teilweise) zu ändern oder zu entfernen oder neue Inhalte hinzuzufügen.

### **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

Für (autorisierte) Benutzer, welche die auf der RBI Research-Webseite zur Verfügung gestellten Dienstleistungen der RBI in Anspruch nehmen, gelten ergänzend zu den hier angeführten Bestimmungen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der RBI in der jeweils gültigen Fassung.

Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Hinweise nach § 5 des E-Commerce-Gesetzes!

Thomas SternbachLegal ServicesRaiffeisen Bank International AGAm Stadtpark 9, 1030 WienTel: +43-1-71707-1541Fax: +43-1-71707-761541thomas.sternbach@rbinternational.com

**WENN SIE DIES NICHT BESTÄTIGEN KÖNNEN, MÜSSEN SIE AUF DIE SCHALTFLÄCHE "ICH LEHNE AB" KLICKEN ODER DIESE WEBSITE ANDERWEITIG VERLASSEN.**

**DURCH DEN ZUGRIFF AUF DIE MATERIALIEN AUF DIESER WEBSITE WIRD DAVON AUSGEGANGEN, DASS SIE DIE OBEN GENANNTEN ERKLÄRUNGEN ABGEGEBEN UND DER ZUSTELLUNG DURCH ELEKTRONISCHE ÜBERTRAGUNG ZUGESTIMMT HABEN.**


**Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Marketingmitteilung.**



**FABIAN BLASCH**

📍 Austria  ,  
 ✉ [fabian.blasch@rbinternational.com](mailto:fabian.blasch@rbinternational.com)

**AMADEA HIESS**

📍 Austria  ,  
 ✉ [amadea.hiess@rbinternational.com](mailto:amadea.hiess@rbinternational.com)

**MARKUS TSCHAPECK**

📍 Austria  ,  
 ✉ [markus.tschapeck@rbinternational.com](mailto:markus.tschapeck@rbinternational.com)


**VALBONA GJEKA**

📍 Albania  ,  
 ✉ [valbona.gjeka@raiffeisen.al](mailto:valbona.gjeka@raiffeisen.al)


**OLGA ZHEGULO**

📍 Belarus  ,  
 ✉ [olga.zhegulo@priorbank.by](mailto:olga.zhegulo@priorbank.by)


**MIRZA ZORNIC**

📍 Bosnia Herzegovina  ,  
 ✉ [mirza.zornic@raiffeisengroup.ba](mailto:mirza.zornic@raiffeisengroup.ba)

**HELENA HORSKA**

📍 Czech Republic  ,  
 ✉ [Helena.Horska@rb.cz](mailto:Helena.Horska@rb.cz)


**DOROTA STRAUCH**

📍 Poland  ,  
 ✉ [dorota.strauch@raiffeisen.pl](mailto:dorota.strauch@raiffeisen.pl)


**IONUT DUMITRU**

📍 Romania  ,  
 ✉ [Ionut.Dumitru@raiffeisen.ro](mailto:Ionut.Dumitru@raiffeisen.ro)


**STANISLAV MURASHOV**

📍 Russia  ,  
 ✉ [stanislav.murashov@raiffeisen.ru](mailto:stanislav.murashov@raiffeisen.ru)

**SERHII KOLODII**

📍 Ukraine  ,  
 ✉ [serhii.kolodii@raiffeisen.ua](mailto:serhii.kolodii@raiffeisen.ua)

**GUNTER DEUBER**

📍 Austria  ,  
 ✉ [gunter.deuber@rbinternational.com](mailto:gunter.deuber@rbinternational.com)


**MATTHIAS REITH**

📍 Austria  ,  
 ✉ [matthias.reith@rbinternational.com](mailto:matthias.reith@rbinternational.com)


**FRANZ ZOBL**

📍 Austria  ,  
 ✉ [franz.zobl@rbinternational.com](mailto:franz.zobl@rbinternational.com)

**FJORENT RRUSHI**

📍 Albania  ,  
 ✉ [Fjorent.Rrushi@raiffeisen.al](mailto:Fjorent.Rrushi@raiffeisen.al)


**ASJA GRDJO**

📍 Bosnia Herzegovina  ,  
 ✉ [asja.grdjo@raiffeisengroup.ba](mailto:asja.grdjo@raiffeisengroup.ba)

**ELIZABETA SABOLEK-RESANOVIC**

📍 Croatia  ,  
 ✉ [elizabeta.sabolek-resanovic@rba.hr](mailto:elizabeta.sabolek-resanovic@rba.hr)

**GERGELY PÁLFFY**

📍 Hungary  ,  
 ✉ [gergely.palffy@raiffeisen.hu](mailto:gergely.palffy@raiffeisen.hu)


**NICOLAE COVRIG**

📍 Romania  ,  
 ✉ [Nicolae.Covrig@raiffeisen.ro](mailto:Nicolae.Covrig@raiffeisen.ro)

**ANASTASIA BAYKOVA**

📍 Russia  ,  
 ✉ [ABAIKOVA@raiffeisen.ru](mailto:ABAIKOVA@raiffeisen.ru)


**LJILJANA GRUBIC**

📍 Serbia  ,  
 ✉ [ljiljana.grubic@raiffeisenbank.rs](mailto:ljiljana.grubic@raiffeisenbank.rs)

**OLEKSANDR PECHERYTSYN**

📍 Ukraine  ,  
 ✉ [oleksandr.pecherytsyn@raiffeisen.ua](mailto:oleksandr.pecherytsyn@raiffeisen.ua)


**CASPER ENGELEN**

📍 Austria  ,  
 ✉ [casper.engelen@rbinternational.com](mailto:casper.engelen@rbinternational.com)


**GOTTFRIED STEINDL**

📍 Austria  ,  
 ✉ [gottfried.steindl@rbinternational.com](mailto:gottfried.steindl@rbinternational.com)


**BRISIDA BUZI**

📍 Albania  ,  
 ✉ [Brisida.BUZI@raiffeisen.al](mailto:Brisida.BUZI@raiffeisen.al)


**ARISTEA VLLAHU**

📍 Albania  ,  
 ✉ [Aristea.Vllahu@raiffeisen.al](mailto:Aristea.Vllahu@raiffeisen.al)


**IVONA ZAMETICA**

📍 Bosnia Herzegovina  ,  
 ✉ [ivona.zametica@raiffeisengroup.ba](mailto:ivona.zametica@raiffeisengroup.ba)

**ZRINKA ZIVKOVIC-MATIJEVIC**

📍 Croatia  ,  
 ✉ [zrinka.zivkovic-matijevic@rba.hr](mailto:zrinka.zivkovic-matijevic@rba.hr)

**ZOLTÁN TÖRÖK**

📍 Hungary  ,  
 ✉ [torok.zoltan@raiffeisen.hu](mailto:torok.zoltan@raiffeisen.hu)

**ANDREEA-ELENA DRAGHIA**

📍 Romania  ,  
 ✉ [Andreea-Elena.DRAGHIA@raiffeisen.ro](mailto:Andreea-Elena.DRAGHIA@raiffeisen.ro)

**GREGORY CHEPKOV**

📍 Russia  ,  
 ✉ [grigory.chepkov@raiffeisen.ru](mailto:grigory.chepkov@raiffeisen.ru)

**TIBOR LORINCZ**

📍 Slovakia  ,  
 ✉ [tibor\\_lorincz@tatrabanka.sk](mailto:tibor_lorincz@tatrabanka.sk)

**Impressum**

**Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz**

**Raiffeisen Bank International AG** Firmensitz: Am Stadtpark 9, 1030 Wien Postanschrift: 1010 Wien, Postfach 50 Telefon: +43-1-71707-1846 Fax: +43-1-71707-1848

Zeitpunkt der Erstellung dieser Publikation: 20.06.2024 12:17 (MESZ);

Zeitpunkt der erstmaligen Weitergabe dieser Publikation: 20.06.2024 12:17 (MESZ)

This report is intended for replaceme@bluematrix.com. Unauthorized distribution of this report is prohibited.

Firmenbuchnummer: FN 122119m beim Handelsgericht Wien Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: UID ATU 57531200 Österreichisches Datenverarbeitungsregister: Datenverarbeitungsregisternummer (DVR): 4002771S.W.I.F.T.-Code: RZBA AT WW

Aufsichtsbehörden: Als ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) unterliegt die Raiffeisen Bank International AG (RBI) der Aufsicht der Finanzmarktaufsicht (FMA) und der Oesterreichischen Nationalbank. Darüber hinaus unterliegt die RBI der behördlichen Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), die diese innerhalb eines Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism – SSM) wahrnimmt, der aus der EZB und den nationalen zuständigen Behörden besteht (Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates – SSM-Verordnung). Verweise auf gesetzliche Normen beziehen sich auf solche der Republik Österreich, soweit nicht ausdrücklich anders angeführt.

Mitgliedschaft: Die Raiffeisen Bank International AG ist Mitglied der Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte Bank und Versicherung, Fachverband der Raiffeisenbanken.

## Angaben nach dem österreichischen Mediengesetz

**Herausgeber und Redaktion dieser Publikation** Raiffeisen Bank International AG Am Stadtpark 9, A-1030 Wien **Medieninhaber dieser Publikation** Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen Am Stadtpark 9, A-1030 Wien **Vorstand von Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen:** Mag. Gunter Deuber (Obmann), Mag. Helge Rechberger (Obmann-Stv.) Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen ist als behördlich registrierter Verein konstituiert. Zweck und Tätigkeit des Vereins ist unter anderem die Verbreitung von Analysen, Daten, Prognosen und Berichten und ähnlichen Publikationen bezogen auf die österreichische und internationale Volkswirtschaft und den Finanzmarkt. **Grundlegende inhaltliche Richtung dieser Publikation**

- Analyse zu Volkswirtschaft, Zinsen und Währungen, Staatsanleihen und Unternehmensanleihen, Aktien sowie Rohstoffen mit den regionalen Schwerpunkten Eurozone sowie Zentral- und Osteuropa unter Berücksichtigung der globalen Märkte.
- Die Analyse erfolgt unter Einsatz der unterschiedlichen Analyse-Ansätze: Fundamentaler Analyse, quantitativer Analyse und/oder technischer Analyse.

**Hersteller dieser Publikation** Raiffeisen Bank International AG Am Stadtpark 9, A-1030 Wien